

LEAFSE – Lernen durch (Studenten-)Austausch – Landwirtschaft-Nahrungskette-Umwelt

LEAFSE – Learning through exchange Agriculture-Food systems & environment

P. von Fragstein und Niemsdorff¹, N. Sriskandarajah²

Key words: Higher education, student exchange, EU, Australia, Organic agriculture

Schlüsselwörter: Universitäre Ausbildung, Studentenaustausch, EU, Australien, Ökologischer Landbau

Abstract:

The LEAFSE project is the first EU sponsored joint venture project between four European and four Australian universities. It is funded for three years (2003 to 2005) and enables the exchange of 36 students from each continent. The umbrella subject of the project covers agriculture-food systems-environment. Experiential learning is the special focus for all students that are linked together through video-conference tools.

Einleitung und Zielsetzung:

Leafse - Learning through Exchange - Agriculture, Food Systems and Environment (with special emphasis to organic agriculture) – ist das erste interkontinentale Joint venture-Projekt zwischen Europa und Australien, finanziert von der EU und der australischen Regierung. Es hat eine Laufzeit von 36 Monaten und ermöglicht einen einsemestrigen Austausch von insgesamt 36 australischen sowie 36 europäischen postgraduierten Studierenden an einer Partner-Hochschule des anderen Kontinents in den Jahren 2004 und 2005. Das weite Themenspektrum "Landwirtschaft – Nahrungskette – Umwelt" umfasst alle Aspekte, die mit der Produktion und dem Verzehr von Lebensmitteln verbunden sind, eingebettet in alle möglichen umweltrelevanten Auswirkungen.

Partner-Hochschulen in diesem Programm sind:

Europa

- The Royal Veterinary and Agricultural University, Denmark
- University of Wales, Aberystwyth, United Kingdom
- Wageningen University and Research Centre, The Netherlands
- University of Kassel, Witzenhausen, Germany

Australien

- University of Western Sydney, New South Wales
- University of New England, New South Wales
- University of Western Australia, Western Australia
- University of Queensland, Queensland

¹ Fachgebiet Ökologischer Gemüsebau am FG Ökologischer Land- und Pflanzenbau, Universität Kassel, Nordbahnhofstr. 1a, D-37213 Witzenhausen, e-mail: pvf@mail.wiz.uni-kassel.de, Fax: +49 5542 98 1568

² Section of Learning & Bioethics, Danish Research Inst for Food Economics, The Royal Agricultural & Veterinary University (KVL), Rolighedsvej 26, DK1958 Frederiksberg C, e-mail: sri@kvl.dk

Ziele

Projekt-orientiert:

- Entwicklung und Test eines interkontinentalen Rahmens für Studentenaustausch, welcher Kommunikation, Wissenstransfer und kulturellen Austausch unterstützt,
- Entwicklung und Durchführung eines Joint-Studienprogramms unter Einbezug von gemeinsamen Interessen und Fachwissen von Kollegen der teilnehmenden Universitäten in den Bereichen Landwirtschaft, Nahrung und Umwelt,
- Aufbau eines institutionellen Netzwerkes, von Kursen und Lernangeboten für Austausch-Studierende im MSc-Bereich,
- Aufbau eines Studienmodells zur nachhaltigen Absicherung dieses Projekts in der Zukunft.

Studenten-orientiert:

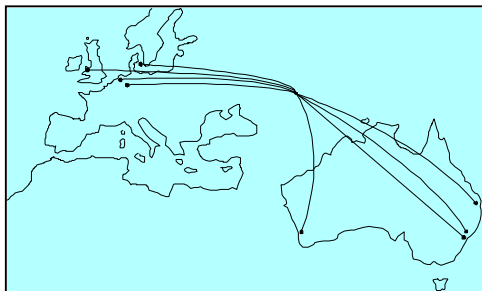
- Vorbereitung der Studierenden für eine Arbeit im globalen Markt,
- Hilfestellung zur Entwicklung übertragbarer Fähigkeiten,
- Anregen für ihr Verständnis für und Einfühlungsvermögen in andere Kulturen und Traditionen,
- Vorbereiten für die Anforderungen an Mobilität und Flexibilität im Stellenmarkt,
- Unterstützung der Studierenden beim Aufbau von Verbindungen und Netzwerken für den Austausch von Fachwissen und Informationen.

Programm:

Das Programm beginnt mit einem Modul in Kopenhagen und ist dem Semesterprogramm in den einzelnen Hochschulen vorgeschaltet. Dadurch ist es möglich, dass alle LEAFSE-Studierende eines Semesters teilnehmen und mit dem Konzept und der Anwendung von *Experiential Learning* vertraut gemacht werden. Dieses Modul wird zum Ende des Sommersemesters mit einer Studienarbeit abgeschlossen, nachdem die Gruppe zweimal mittels Video-Konferenz-Schaltung in einem virtuellen Seminarraum miteinander verbunden war. Neben diesem obligaten Modul können die Studierenden fakultativ weitere Module aus dem postgradualen Studien-Angebot der jeweiligen Hochschule auswählen.

Wer kann sich bewerben?

Bewerber/innen müssen entweder Studierende oder angenommene Bewerber/innen eines postgradualen Studienprogramms ihrer Hochschule sein. In jedem Fall müssen Sie in der versendenden Hochschule ordentlich eingeschrieben sein. Zudem müssen sie mit permanentem Wohnsitz in einem der EU-Länder oder Australien angemeldet sein. Auseichende Englisch-Kenntnisse (zertifiziert über TOEFL oder IELTS) sind weitere Voraussetzung für eine Annahme als Stipendiat/in.



In Europa wird das Programm von Dänemark aus koordiniert (sri@kvl.dk). Eine eigene Web-Seite bietet weitere Informationen (<http://www.leafse.kvl.dk>)